

Wie können Eltern den Schuleintritt ihrer Kinder erleichtern?

Stand

04-2014

Förderung der Selbständigkeit

Selbständige Kinder sind unabhängiger und phantasievoller, weniger ängstlich und wehleidig, sie sind wendiger und trauen sich mehr zu.

Zur Förderung der Selbständigkeit eignen sich: Spiele, häusliche Mitarbeit, Einübung der Alltagsroutine (Waschen, Anziehen, Toilette, Essen), Umgang mit Gleichaltrigen, Erprobung des Schulweges, Einkäufe usw.

Förderung der Ausdrucksfähigkeit

Ausdrucksfähige Kinder sind kontaktfreudiger, mitteilbarer, umgänglicher und weniger verschlossen.

Zur Förderung der Ausdrucksfähigkeit dienen: Anregung zum Sprechen (Erzählen), Singen, Musizieren, Malen, Zeichnen, Theaterspielen, Gymnastik, Turnen, Sport, Spiele.

Förderung der Aufmerksamkeit

Aufmerksame Kinder sind besser bei der Sache, sie übersehen und überhören weniger, sind daher lernfähiger und sicherer auf der Straße.

Zur Förderung der Aufmerksamkeit empfehlen sich: Konzentrationsspiele und -übungen, Zuhören, ruhiges Sitzen, Beobachten, Innehalten, Besinnen und Staunen.

Sicherheit und Selbstvertrauen

Bestärken Sie das Kind im Vertrauen auf seine eigene Leistungsfähigkeit und verleihen Sie ihm Sicherheit im Umgang mit anderen Kindern und Erwachsenen. Sicherheit und Selbstvertrauen erfährt das Kind vor allem durch Selbstbestätigung, eine bejahende Erziehungsatmosphäre in der Familie, und dadurch, dass es sich unter Gleichaltrigen bewähren kann.

Sicherheit des Schulweges

Üben Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ein. Wählen Sie nicht die kürzeste Strecke, sondern die sicherste. Zeigen Sie dem Kind, wo es eventuell am besten die Straße überqueren kann und auf welche Gefahren es zu achten hat.

Dr. Zita Rieder Oberrauch